

# Faktenblatt Minergie-Netto-Null

Produktenamen	Minergie-Netto-Null
Kurzbeschreibung	Ein Minergie-Netto-Null-Gebäude ist ein neu erstelltes oder saniertes Gebäude, das erstens über seinen definierten Lebenszyklus von 60 Jahren sehr geringe Treibhausgasemissionen (THGE) verursacht. Zweitens wird der im Gebäude gespeicherte Kohlenstoff von den verbleibenden Emissionen abgezogen und reduziert somit die Treibhausgasbilanz. Drittens werden die restlichen Emissionen durch den Einsatz geprüfter Negativemissionszertifikate ausgeglichen, sodass insgesamt eine Netto-Null-Bilanz im Sinne des Klimagesetzes erreicht wird.
Träger	Verein Minergie
Grundlage	Produktreglement Minergie-Netto-Null
Anwendung	Neubau, Sanierung, Ebene Gebäude, alle Gebäudekategorien  Mit dem Label Minergie-Netto-Null erhalten Bauherrschaften erstmals die Möglichkeit ein Gebäude zu erstellen und zu betreiben, ohne zur weiteren Erwärmung der Atmosphäre beizutragen. Durch die Begrenzung der maximal zulässigen THGE in der Erstellung und im Betrieb wird der Schwerpunkt zuerst auf die Vermeidung von Emissionen gelegt. Negativemissionszertifikate werden somit nur für die restlichen Emissionen eingesetzt.
Positionierung	Klimaschutz (Komfort und Effizienz sind im darunterliegenden Gebäudestandard adressiert)
Wichtigste Voraussetzungen	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Zertifizierung: Damit ein Gebäude das Label Minergie-Netto-Null erhält, muss eines der folgenden Gebäudelabels vorliegen: Minergie-P-ECO, Minergie-A-ECO oder SNBS-Hochbau Gold für Neubauten. Gebäude kleiner als 1'000 Quadratmeter müssen den Zusatz ECO nicht zwingend erfüllen. Bei Sanierungen müssen folgende Gebäudelabels vorliegen: Minergie oder SNBS-Hochbau Silber.</li> <li>2. Treibhausgasemissionen in der Erstellung: Einhaltung der Anforderungen an die maximal zulässigen THGE in der Erstellung. Es gilt der Grenzwert 1 des Zusatz ECO oder SNBS-Hochbau Note 5.5 für die Messgrösse 1 des Kriteriums 311.</li> <li>3. Treibhausgasemission im Betrieb: Für Neubauten gelten die betrieblichen Mindestanforderungen einer Minergie-P- oder Minergie-A-Zertifizierung. Für Sanierungen die Minergie-Zertifizierung. Beim SNBS-Hochbau gilt für Neubauten und Sanierungen eine Mindestnote von 5.0 für die Messgrösse 1 des Kriteriums 322.</li> <li>4. Gebäudeeigener Kohlenstoffspeicher: Ausweisen des im Gebäude gespeicherten Kohlenstoffs (beispielsweise in Form von Holz, Stroh, angereichertem Beton, Pflanzenkohle), wobei der Speicher je nach Dauerhaftigkeit zwischen 64 und 100 Prozent angerechnet wird.</li> <li>5. Restliche Emissionen: Die restlichen Emissionen müssen mit permanenten Negativemissionszertifikaten aus dem freiwilligen Markt ausgeglichen werden. Als permanent gilt, wenn das CO<sub>2</sub> der Atmosphäre über «Jahrhunderte bis mehrere Jahrtausende» entzogen wird. Die anrechenbaren Negativemissionszertifikate werden vom Verein Minergie festgelegt und erfüllen Mindeststandards bezüglich Qualität, Integrität und Transparenz. Sie sind nach einem von ICROA oder ICVCM anerkannten Standard zertifiziert.</li> </ol>
Wirtschaftlichkeit	Die Investitionen in ein Minergie-Netto-Null-Gebäude ergeben sich aus der Umsetzung ambitionierter Grenzwerte in der Erstellung, einer sehr hohen Effizienz

	im Betrieb, dem Aufbau eines Kohlenstoffspeichers im Gebäude sowie dem Einsatz von Negativemissionszertifikaten für die restlichen Emissionen.
Nachweis	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ab 12. März 2026: Nachweis mit neuem Standard Minergie-Netto-Null möglich</li><li>• Zertifizierung über die nationale Label-Plattform</li></ul>
Abgrenzung	Minergie-Netto-Null beschränkt sich auf eine Aussage zur Treibhausgasbilanz des Gebäudes. Allgemeinere Aussagen zur Umweltbelastung werden nicht getroffen, wobei die zugrunde liegenden Baustandards (Minergie-P-ECO, Minergie-A-ECO, SNBS-Hochbau) zahlreiche weitere Themen adressieren.
Weitere Infos	<a href="http://www.minergie.ch/de/zertifizieren/minergie-netto-null">www.minergie.ch/de/zertifizieren/minergie-netto-null</a>
Kontakt	<a href="http://www.minergie.ch">www.minergie.ch</a> , <a href="mailto:info@minergie.ch">info@minergie.ch</a> Verein Minergie, Geschäftsstelle, Bäumleingasse 22, 4051 Basel Medienstelle: Marcel Habegger, 061 205 25 63, <a href="mailto:marcel.habegger@minergie.ch">marcel.habegger@minergie.ch</a>